

Herren Verbandsoberliga Gr. 2

VfL Kirchheim II: VfL Kirchheim Samstag, 14.01.2023, 14:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den VfL Kirchheim in der Herren Verbandsoberliga Gr. 2

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des VfL Kirchheim im verlegten Spiel der Herren Verbandsoberliga Gr. 2 beim VfL Kirchheim II fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den VfL Kirchheim II, wie auch für den VfL Kirchheim am Samstagnachmittag Ersatzspielern an.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Der Start in die Partie hätte für Hohl / Korn besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Roll / Holzer noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Steinhübl / Brückner verloren ihr Match dagegen gegen Mangold / Gantert unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Steinhübl / Steinhübl das Spiel gegen Strauch / Hummel noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Chancenlos war nachfolgend Michael Hohl gegen Matthias Gantert nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Einen umkämpften Sieg feierte hingegen Sven Körner beim 3:2 gegen Manuel Mangold, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim anschließenden 8:11, 2:11, 10:12 gegen Patrick Strauch fand hingegen Simon Steinhübl von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wenige Chancen hatte anschließend Kilian Steinhübl bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Michael Roll, so dass Roll seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wenig später Lukas Brückner bei seiner 0:3-Niederlage gegen Klaus Hummel von Beginn an. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sebastian Steinhübl, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Markus Holzer verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Kirchheim II und des VfL Kirchheim. Lange mit Manuel Mangold ringen musste Michael Hohl in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich eine große Überraschung landen, ging Hohl doch auf Basis der Spielstärkewerte als deutlicher Außenseiter in das Match. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hohl endete. Ein Satz reichte nicht, weshalb Sven Körner das Spiel gegen Matthias Gantert, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Die siegbringende Taktik fehlte dann Simon Steinhübl bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Roll von Beginn an. Das musste man neidlos anerkennen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den VfL Kirchheim II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Salamander Kornwestheim am 04.02.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des VfL Kirchheim wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TB Beinstein am 04.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

VfL Kirchheim II

Doppel: Hohl / Körner 1:0, Steinhübl / Brückner 0:1, Steinhübl / Steinhübl 0:1



Einzel: M. Hohl 1:1, S. Körner 1:1, S. Steinhübl 0:2, K. Steinhübl 0:1, L. Brückner 0:1, S. Steinhübl 0:

VfL Kirchheim

Doppel: Mangold / Gantert 1:0, Roll / Holzer 0:1, Strauch / Hummel 1:0

Einzel: M. Mangold 0:2, M. Gantert 2:0, M. Roll 2:0, P. Strauch 1:0, M. Holzer 1:0, K. Hummel 1:0